GEO-HEFT

Rückblick 2026

St. Georgshof

Unsere schönsten Momente

Liebe Leserinnen und Leser,

ein weiteres Jahr liegt hinter uns. Gemeinsam haben wir viele **schöne Momente** erlebt, **Herausforderungen** gemeistert und **zahlreiche Projekte** erfolgreich umgesetzt.

Besonders **stolz** bin ich auf den **Zusammenhalt**, das **Engagement** und die **Hilfsbereitschaft**, die unser Haus täglich prägen. Ob bei **Veranstaltungen**, **Ausflügen**, **Festen** oder im **alltäglichen Miteinander** – jeder Einzelne hat seinen **Beitrag** zu einem gelungenen Jahr geleistet.
Mein **herzlicher Dank** gilt allen **Mitarbeitenden**, **Klientinnen** und **Klienten**, **Angehörigen** sowie unseren **Unterstützern**. Gemeinsam machen wir den **St. Georgshof** zu einem besonderen Ort.

Ich wünsche Ihnen viel **Freude** beim **Lesen** dieses **Jahresrückblicks** und freue mich auf ein weiteres **erfolgreiches Jahr** mit Ihnen.

Herzliche Grüße

Joachim Lipp

Unser

Jahresrückblick

2026

01 Einführung Vivendi	Seite 1
02 Verschönerungstag	Seite 2-3
03 Boysday	Seite 4
04 Sommerfest	Seite 5-7
05 Benefiz Konzert	Seite 8
06 2. Verschönerungstag	Seite 9-10
07 Freizeiten	Seite 11-23
08 Impressum	Seite 24

Einführung

In Vivendi



Seit dem **01.01.2026** begleitet uns das neue **Verwaltungs- und Dokumentationsprogramm Vivendi** durch den Arbeitsalltag. Seitdem erfolgt die **Abrechnung** über dieses System. Die Umstellung brachte viele **neue Möglichkeiten** mit sich, sorgte aber auch für die eine oder andere **Herausforderung**.



So mussten sich alle Mitarbeitenden zunächst in neue **Abläufe**, **Funktionen** und gelegentlich auch in die „**besonderen Eigenheiten**“ des Programms einarbeiten.

Seit **Oktober 2026** werden auch die **Fachkräfte** im **Wohnbereich** intensiv geschult. Die ersten Erfahrungen zeigen: **Vivendi** kann viel, möchte aber auch verstanden werden. Besonders bei der **Verwaltung** der **Taschengelder** dauerte es bis zum **01.11.2026**, ehe die Umsetzung im laufenden **Betrieb** starten konnte.

Noch läuft nicht alles ganz reibungslos, doch **Schritt** für **Schritt** kommen wir unserem **Ziel** näher.
Für die **Fachkräfte** beginnt die praktische Arbeit mit **Vivendi** erst im **kommenden Jahr**. Daher bleibt spannend, wie sich das **Programm** im **Alltag** bewährt wird. Trotz mancher **Stolpersteine** blicken wir **optimistisch nach vorne**.

Schließlich gehört zu jeder großen **Umstellung** eine **Lernphase** dazu. Und wenn uns **Vivendi** eines gelehrt hat, dann: **Geduld**, **Übung** und eine **gute Portion Humor** sind manchmal genauso wichtig wie die richtige **Eingabe** im **System**.
Wir sind gespannt, welche **Überraschungen**, **Herausforderungen** und hoffentlich auch **Erleichterungen** das **kommende Jahr** mit **Vivendi** für uns bereithält.

20. April 2026

Verschönerungstag

Unser Brunnen erstrahlt in neuem Glanz

Aus Alt wird Neu

Am 20. April fiel der Startschuss für eines unserer schönsten Gartenprojekte des Jahres: **die Neugestaltung unseres Gartenbrunnens**. Gemeinsam packten **Tommy, Stefan, Christof, Dave, Mike, Benni, Artur, Victor, Manu, Ramona,** unser ehemaliger Hausmeister **Franz** und **ich** (**Alex**) tatkräftig mit an.

Mit viel Einsatz, Teamarbeit und guter Laune wurde aus dem Brunnenprojekt ein echtes Gemeinschaftswerk, das unseren Garten nun noch schöner macht.



Mit Muskelkraft und Teamwork

Zu Beginn wurde kräftig angepackt: Alte **Erde**, **Wurzeln** und **Holzpalisaden** mussten entfernt werden, um Platz für die Neugestaltung zu schaffen. Dank vieler **fleißiger Helfer** ging die Arbeit zügig voran. Auch die Bodenfliesen wurden ausgebaut und gründlich gereinigt. Anschließend begann der **Wiederaufbau**.

20. April 2026

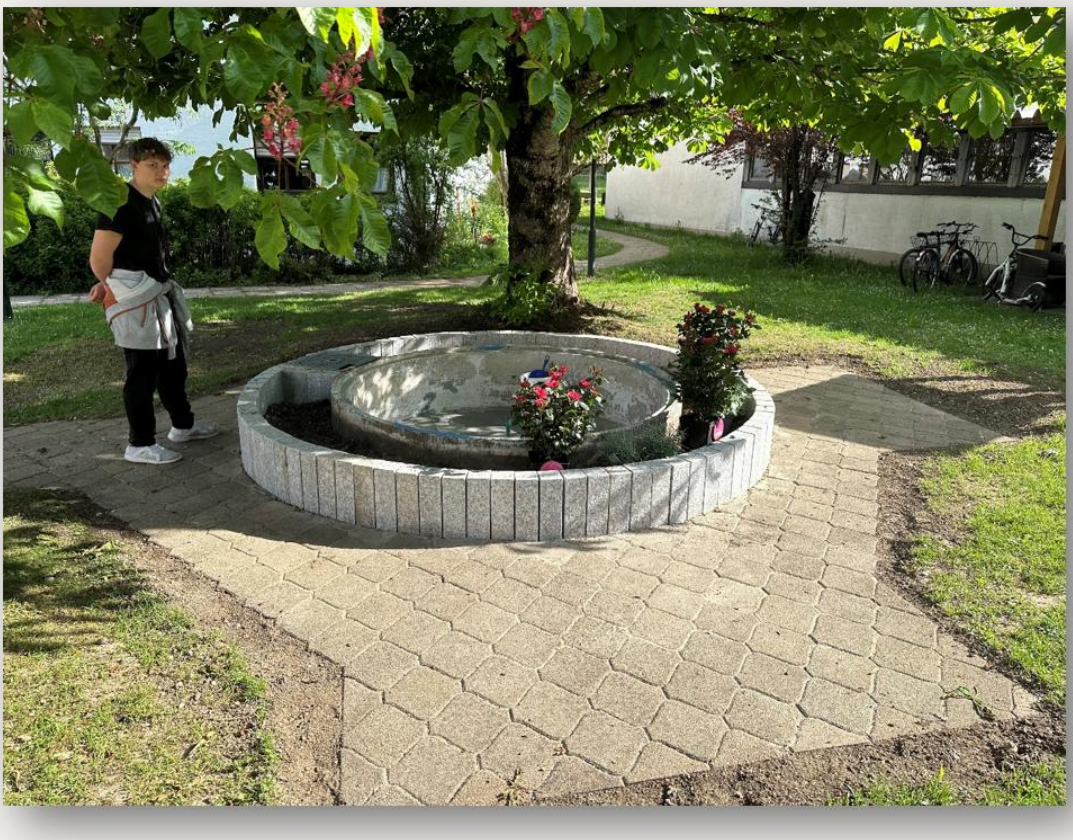
Aus Alt wird Neu

Unter fachkundiger Anleitung wurden neue Steinpalisaden gesetzt und die Bodenfliesen neu verlegt. Eine eigens angefertigte Schablone sorgte dabei für eine gleichmäßige und saubere Anordnung der Steine.

Ein besonderer Dank gilt **Franz**, der uns mit seinem ganzen Know-How , seinen Werkzeugen und großem persönlichem Einsatz unterstützt hat. Ohne seine Hilfe wäre die Umsetzung des Projekts in dieser Form nicht möglich gewesen.

Ein Ort der Ruhe entsteht

Nach **zwei** bis **drei** Wochen **engagierter** Arbeit erstrahlte der Brunnen in **neuem Glanz**. Mit einem frischen **Anstrich** und einem liebevoll **bepflanzten Blumenbeet** wurde er zu einem besonderen Blickfang. Dank des gemeinsamen Einsatzes ist ein schöner Ort zum **Entspannen** und **Verweilen** entstanden. Ein herzliches Dankeschön an **alle Helferinnen** und **Helfer**, die dieses Projekt möglich gemacht haben. Wir hoffen, dass uns der **Brunnen** noch **lange Freude** bereitet.



Boys'day

Am **23.04.2026** beteiligte sich **der St. Georgshof** erneut am bundesweiten **Boys'Day**. Vier Schüler im Alter von **11** bis **15** Jahren nutzten die Gelegenheit, einen Einblick in die **Arbeit** mit **Menschen mit psychischer Erkrankung** zu erhalten.



Nach einer **Führung** durch die **Einrichtung** unterstützten die **Jugendlichen die Bewohnerinnen und Bewohner bei verschiedenen Aufgaben und Aktivitäten**. Dabei konnten sie den **Alltag** in unserer **Förderstätte**, der **Arbeits- und Beschäftigungstherapie** sowie im **Wohnbereich** kennenlernen und **erste Eindrücke** von den **Berufen** des **Heilerziehungspflegers** und **Erziehers** gewinnen.

Für die **Teilnehmer** war der Tag eine spannende **Erfahrung** und eine gute **Möglichkeit**, **soziale Berufe** kennenzulernen. **Gleichzeitig** bot der **Boys'Day** dem **St. Georgshof** die Gelegenheit, **jungen Menschen** die **Vielfalt** und **Bedeutung** der **Arbeit im sozialen Bereich** näherzubringen

03. Juli 2026

Sommerfest

Sommerfest GEO 2026

Trotz der **Baustelle** fand das **Sommerfest** im **Innenhof des St. Georgshof** statt, deshalb wurde es bewusst etwas **kleiner** gehalten. Trotzdem konnten wir uns über **zahlreiche Besucher** freuen.





Neben unseren **Klientinnen** und **Klienten** waren auch viele Angehörige sowie **Mitarbeiterinnen** und **Mitarbeiter** gekommen, um gemeinsam einen **schönen** Nachmittag zu verbringen.







03. Juli 2026







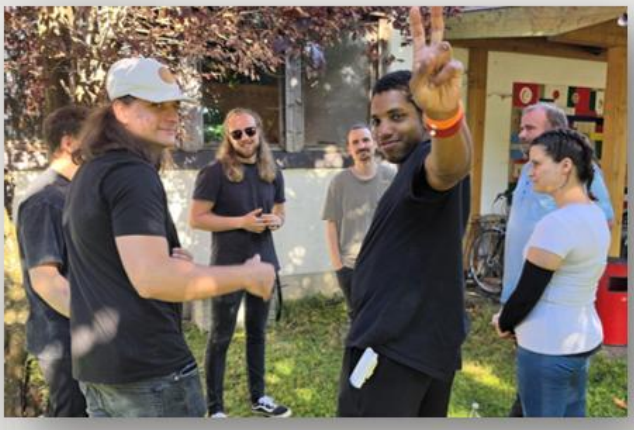
Gemeinsam wurde **gebastelt**, **geklettert** und **Bogenschießen** ausprobiert. Ein besonderes Highlight war die **Theateraufführung**, die von den Gästen mit großem **Interesse** verfolgt wurde.











Für das **leibliche** Wohl war bestens gesorgt. Angeboten wurden **Kaffee** und **Kuchen**, frisch selbstgemachte **Waffeln**, **Würstchen** im **Brötchen**, **Cocktails**, verschiedene **Getränke** sowie **Eis**.





Die gemütliche **Atmosphäre** lud zu vielen netten **Gesprächen** und einem angenehmen **Beisammensein** ein.
Das **Sommerfest** war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie **wichtig** solche **gemeinsamen Veranstaltungen** für das **Miteinander** sind.





Unser besonderer **Dank** gilt allen **Helferinnen** und **Helfern**, die durch ihre **Unterstützung**, ihr **Engagement** und ihren **Einsatz** zum Gelingen dieses **schönen** Tages beigetragen haben. Ohne diese **tatkräftige** Mithilfe wäre eine solche **Veranstaltung** nicht möglich gewesen.

Herzlichen Dank an alle, die zum Erfolg unseres Sommerfestes beigetragen haben!

Benefiz Konzert

Am **10. Oktober 2026** fand in der **Weichberghalle** in Rettenbach ein **Benefizkonzert** unter dem Motto „**5 Chöre – 1 Stimme für den guten Zweck**“ statt. **Fünf** Chöre aus der **Region** präsentierten ein abwechslungsreiches Programm mit **Rock**, **Pop**, **Musical-**, **Film-** und **Chormusik**.



Ein besonderer **Höhepunkt** des Abends war der gemeinsame Auftritt von **Günther Sigl**, **Frontmann** der **Spider Murphy Gang**, und **Rainer Polik**, Bewohner des **St. Georgshof**. Gemeinsam **begeisterten** sie das Publikum mit mehreren Liedern.



Der Erlös der **Veranstaltung** kam dem Projekt „**Lebensträume**“ zugute. Bereits vor **Konzertbeginn** konnten die **Besucherinnen** und **Besucher** die **Fotoausstellung** zum Projekt besichtigen. Zudem präsentierte die Ladenwerkstatt „**AchSo!**“ eine Auswahl ihrer **handgefertigten** Produkte. Das **Benefizkonzert** war Teil der Feierlichkeiten zum **50-jährigen** Bestehen des **BRK St. Georgshof** und bot einen **gelungenen Abend** voller **Musik**, **Begegnungen** und gelebter **Gemeinschaft**.

08. Oktober 2026

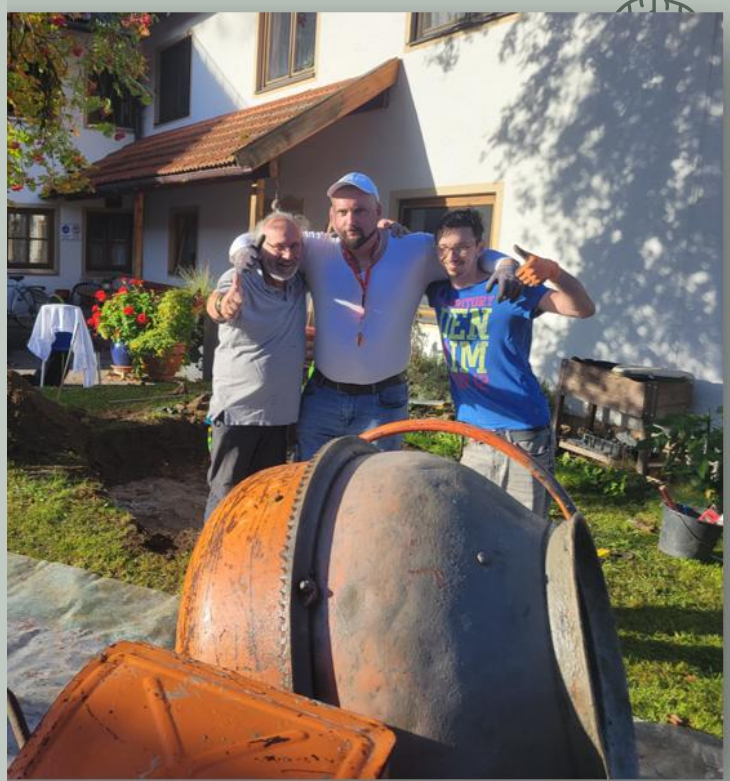
2. Verschönerungstag

Mit Herz und Hand zum Blumenbeet

Gemeinsam mit den Mitarbeitern haben unsere Bewohner ein neues Blumenbeet gestaltet. Mit viel **Kreativität**, **Geduld** und **Engagement** wurde aus Steinen eine liebevoll angelegte Beet Umrandung geschaffen.
Schon jetzt ist das Beet ein echter Blickfang und wartet darauf, mit bunten Blumen zum Leben erweckt zu werden.









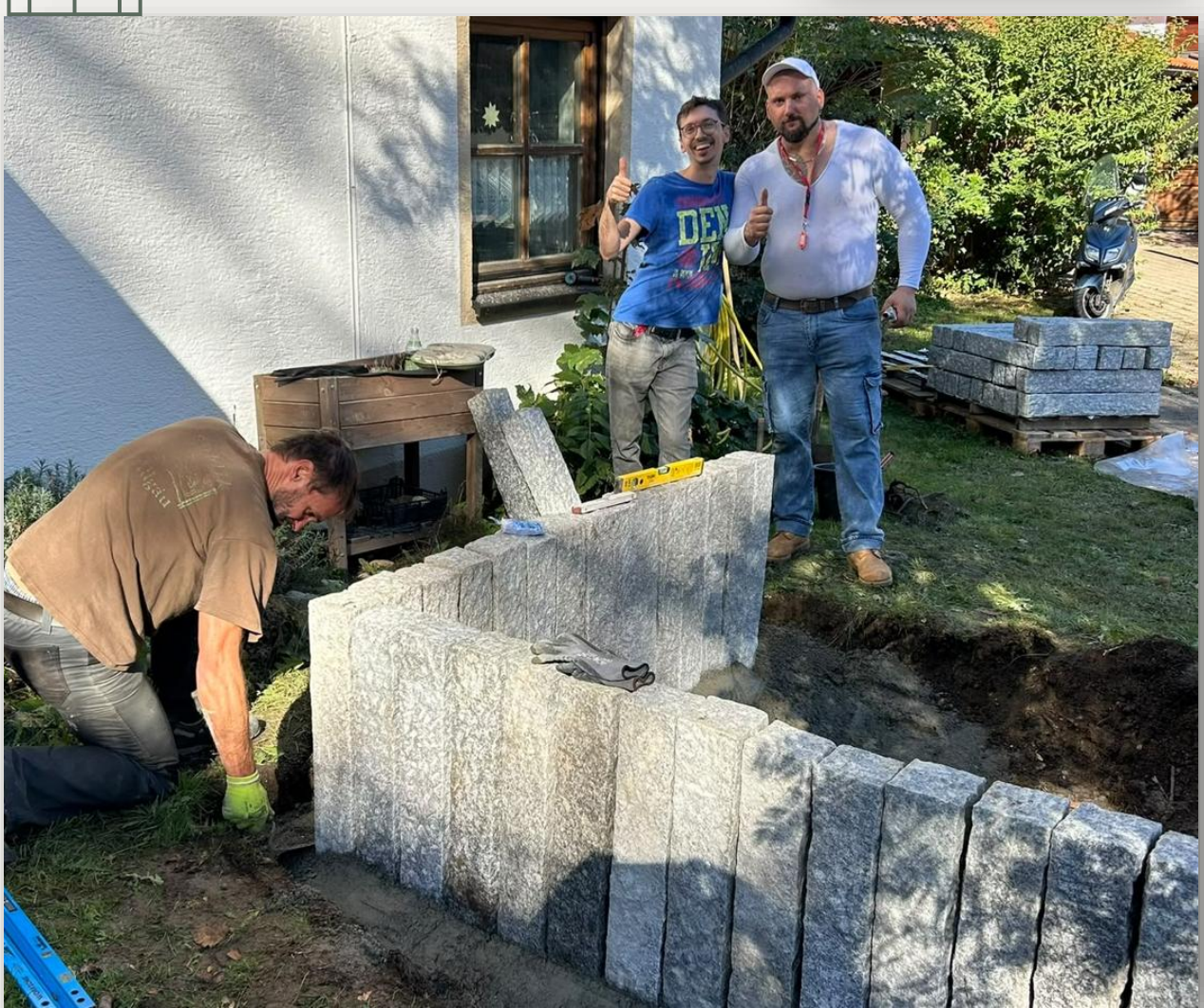
08. Oktober 2026

Stein für Stein zum neuen Blumenbeet









Freizeiten

Tischtennisverein Marktoberdorf spendet Tischtennisplatte an den St. Georgshof in Rettenbach am Auerberg

Marktoberdorf – der TSV Marktoberdorf hat dem St. Georgshof bereits im Winter 2025 eine Tischtennisplatte gespendet.

Um sich persönlich bedanken zu können, trafen sich am 23. Juni dieses Jahres fünf Bewohner/innen und zwei Betreuern vom St. Georgshof im Alter zwischen 22 und 31 Jahren zu einer gemeinsamen Trainingssession in der Turnhalle des Tischtennisvereins.

Spiel, **Spaß** und der gemeinsame **Sport** standen hierbei im Mittelpunkt.

Zum Abschluss wurde das gelungene Miteinander auf einem Erinnerungsfoto festgehalten.

Der **St. Georgshof** bedankt sich herzlich beim Tischtennisverein des TSV Marktoberdorf für die großartige Spende und den gelungenen Abend!



Gruppe: A & D & E

Betreuer: Maximilian Preger, Dieter Häußinger

Tischtennis
innerhalb und außerhalb vom St. Georgshof

Dank der zweiten **Tischtennisplatte** konnten **2026** gleich zwei Turniere im **St. Georgshof** stattfinden. Beim Dreikönigsturnier setzte sich überraschend **Felix Thoma** durch und besiegte im Finale **Gottlieb Rieger**. Titelverteidiger **Luigi Raso** erreichte Platz 3.

Beim **Sommerturnier** am **22.08.2026** wurde mit zehn Teilnehmern ein neuer Rekord aufgestellt. Im Finale gewann **Gottlieb Rieger** knapp gegen **Sabine Kraus**, die sich zuvor erfolgreich gegen starke Konkurrenz durchgesetzt hatte.



Damit gab es in drei **Turnieren** bereits drei verschiedene **Sieger**.
Ein besonderer Dank gilt **Lidia Paglialunga**, die kreativen Urkunden und den Turnieraushang gestaltete. Außerdem besuchten einige **Bewohnerinnen** und **Bewohner** den Tischtennisverein Marktoberdorf. Der Ausflug war ein voller Erfolg und soll wiederholt werden. Ein Bericht dazu erschien in der Allgäuer Zeitung und ist auf unserer Homepage unter „**Aktuelles**“ zu finden.

Special Olympics Kletterturnier

In Kaufbeuren

Ein Tag voller Mut, Spaß und Gemeinschaft.
Gegen **9:00** Uhr morgens machten wir uns gemeinsam auf den Weg. Für eine besondere Überraschung war direkt zu Beginn gesorgt. **Alle, die noch kein T-Shirt hatten, erhielten ein eigenes Kletter-T-Shirt des St. Georgshofs – was bei allen eine riesige Begeisterung auslöste**.

Gegen **11:00** Uhr begann der **Wettkampftag** offiziell.

Nach einer herzlichen Begrüßung aller TeilnehmerInnen wurde uns der genaue Ablauf des Tages erklärt. Anschließend fiel der Startschuss für das Turnier. Alle gaben ihr Bestes und traten jeweils in drei **Kletterrouten** an. Ob man alle drei Routen schaffte oder nicht, spielte am Ende keine Rolle – **im Vordergrund stand der gemeinsame Spaß, und den hatten wir ausnahmslos alle!** Besonders für diejenigen, die zum ersten Mal dabei waren, war die Aufregung groß, doch der **Teamgeist** trug jeden über die eigenen Grenzen hinaus.



Für die Verpflegung war bestens gesorgt

Nach dem Klettern gab es für jeden eine **Wurstsemmel** sowie kostenloses **Wasser** zur Erfrischung. Nach dem Turnier gab es eine Pause bis ca. **13:00** Uhr. In dieser wohlverdienten Pause tankten wir neue Kraft.

Um **13:00** Uhr stieg die Spannung noch einmal deutlich an: **Die Siegerehrung begann!** Die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten der jeweiligen Routen wurden stolz mit **Medaillen** ausgezeichnet. Doch auch alle anderen gingen keineswegs leer aus: Jede(r) Teilnehmer(-in) erhielt ein Erinnerungsband mit der erreichten Platzierung.

Jeder Einzelne wurde gebührend geehrt und **beglückwünscht** – eine großartige **Wertschätzung** für die erbrachte Leistung. Zum Abschluss durfte ein gemeinsames **Gruppenfoto des St. Georgshofs nicht fehlen.**

Müde, aber glücklich und erfüllt von den vielen Eindrücken traten wir anschließend die Heimreise an.

Die **Special Olympics** waren ein rundum gelungenes Event. Die Vorfreude auf die anstehende Kletterfreizeit im Januar, ist bei den Beteiligten bereits riesengroß – auch wenn der eine oder andere schon ein wenig aufgeregt ist.

Dieser Tag wird uns allen noch lange in sehr schöner Erinnerung bleiben!



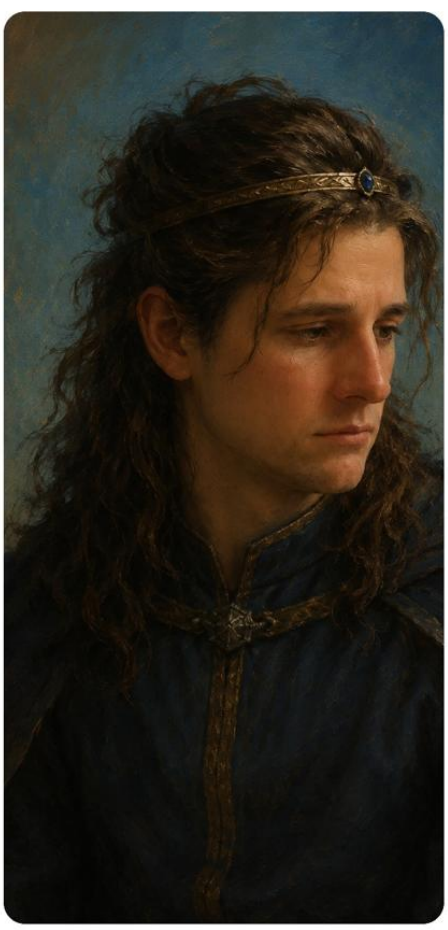
Das königliche Drama des Georgshofs

-Von Muckis, Mähnen und einem wütenden Drachen-

Am 3. Juli wurde die von Christof frisch gezimmerte Freilichtbühne beim Sommerfest zum Schauplatz der spektakulären Show **„Georgshof Next Top Prinz“**.

Die beiden Prinzen-Anwärter Benjamin als **Zebastian Zottelmähne** und Artur als **Bodo Bubibizeps** lieferten sich einen unterhaltsamen Wettkampf um das Herz der Prinzessin Lydia. Während Artur mit vollem Körpereinsatz seine Muskeln präsentierte, begeisterte Benjamin beim Porträtzeichnen mit spontanen und urkomischen Posen, die für viele Lacher sorgten.

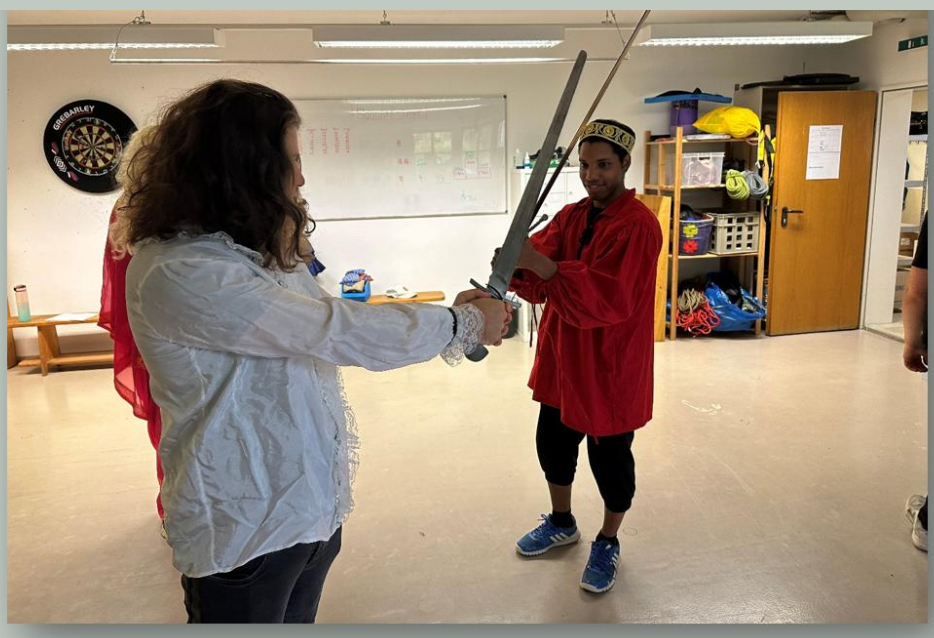




03. Juli 2026

Durch den Wettbewerb führte **Moderator Viktor**, während die Jury, bestehend aus **Bruno (Alex N.)** und **Adelheid (Alex R.)**, die Kandidaten kritisch bewertete. In den Disziplinen Catwalk, Porträtzeichnen und Fragerunde bewiesen beide Prinzen jede Menge Charme, Witz und Schlagfertigkeit.

Als alle gespannt auf die Entscheidung warteten, folgte der große Plot-Twist: **Viktor** verwandelte sich plötzlich in einen **Drachen** und wollte die Prinzessin entführen. Doch **Lidia** ließ sich davon nicht beeindrucken und verpasste dem Schuppenmonster kurzerhand eine klare Abfuhr.



Ein **herzliches Dankeschön** geht an alle Mitwirkenden vor, auf und hinter der Bühne: an **Anna** für Technik und Licht, an **Christof** für die Freilichtbühne, an **Nils** für die Gemälde und natürlich an das gesamte **Schauspielensemble** für ein unvergessliches und tränenreich belachtes Theatererlebnis!



Meer, Magie und beste Stimmung:

Unser Urlaub in Lido delle Nazioni!

Ein Koffer voller Vorfreude, fantastisches Spät-Sommerwetter und eine richtig tolle Truppe: Daniela und Constanze machten sich gemeinsam mit Benni, Lidia, Julian, Nils, Manuel und Lucas auf den Weg an die italienische Adriaküste nach Lido delle Nazioni.

Ein Mobile Home für drei Frauen, eines für die fünf Jungs – so waren wir bestens untergebracht und die Basis für eine entspannte Woche war gelegt.

Schon nach kurzer Zeit war klar: **Diese Gruppe harmoniert einfach perfekt!**

Die Tage vergingen wie im Flug und waren vollgepackt mit unvergesslichen Momenten:

Action & Magie: Ein riesiges Highlight war der Ausflug in den Freizeitpark *Mirabilandia,* wo wir ordentlich Spaß und Nervenkitzel hatten.





Kultur & Natur: In Ravenna schlenderten wir durch historische Gassen, während uns Comacchio mit seinen malerischen Kanälen verzaubert.



13.-18. September 2026





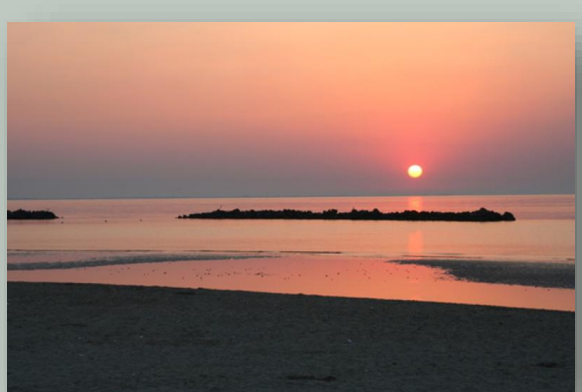
Kunst am Meer: Ein ganz besonderes Erlebnis war unsere „Dinosaurier-Wanderung“ am Strand – dort gab es faszinierende, aus Treibholz gebaute Urzeitriesen zu entdecken.

Entspannung pur: Natürlich kamen auch der Strand, Pool und das Nichtstun nicht zu kurz. Wir haben die Sonne genossen, dem Meeresrauschen gelauscht und einfach die Seele baumeln lassen.





Gänsehaut-Moment: Wer früh aus den Federn kam, wurde mit einem wunderschönen Sonnenaufgang und Rehen direkt am Meer belohnt – ein magischer Start in den Tag.





Auch kulinarisch und gesellig ließen wir es uns gut gehen: Ob ein Grillabend oder ein Abend im Restaurant: mit viel Lachen und guten Gesprächen rundeten diese Abende die Zeit perfekt ab.



Mit Sonne im Herzen, tollen Erinnerungen im Gepäck und einem rundum gelungenen Gefühl ging es schließlich wieder nach Hause. Es war eine wunderschöne Zeit, die uns allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird!



Gemeinsam tanzen, gemeinsam Abschied nehmen

Gemeinsam mit den **Klientinnen** und **Klienten Lidia**, **Artur**, **Julian** und **Sabine** habe ich einen **Gardetanz** als **Abschiedsgeschenk** für eine **Arbeitskollegin,** die sich in die Elternzeit verabschiedetet einstudiert. Dafür haben wir einen ganzen Tag lang gemeinsam trainiert. Zusammen suchten wir passende **Musik** und überlegten uns die **Choreografie**.







Bereits am **nächsten Tag** konnten wir unseren **Tanz** bei der **Frühbesprechung** vorführen. Die **Aufführung** kam bei allen sehr gut an. Am Ende tanzten **Lidia**, **Artur** und **ich** den **Gardetanz** vor. Besonders gefreut hat uns, dass sich **Julian** bei der zweiten Aufführung ebenfalls getraut hat **mitzumachen** und mit viel **Freude** mittanzte.

Während der **gesamten Vorbereitung** und der **Aufführungen** hatten wir viel Spaß miteinander. Die **gemeinsame** Zeit hat den **Zusammenhalt** gestärkt und allen **Beteiligten** große **Freude** bereitet. Über die **Faschingszeit** werden wir weiter trainieren und **neue Tänze** einstudieren. Ein **herzliches Dankeschön** an **Lidia**, **Artur**, **Julian**, **Sabine**, **Josi** und **Tommy** für ihren **Einsatz**, ihr **Engagement** und ihre **Motivation**.

Ihr wart alle super und habt großartig mitgemacht!

23.-25. September 2026

Freizeiten

Jiiihaaa! Europa-Park – 3 Tage, 2 Nächte und einfach eine unvergessliche Zeit im Tipi!

Was soll ich sagen? Drei Tage, zwei Übernachtungen, eine geile Truppe bestehend aus den Betreuern **Alex Nierer** und **Stefan Jakobi** und meinen Kollegen **Benni** G., **Benni** R., **Manuel, Julian, Artur** und **Mona**. Unser Ausflug in den Europa-Park war wirklich etwas Besonderes, mit vielen schönen Erinnerungen und ich glaube, das werde ich so schnell nicht vergessen.

Schon die Ankunft war richtig cool. Die **Western-** und **Cowboy-Kulisse** mit all ihren Details sorgte sofort für echtes **Urlaubsfeeling**. Da war schnell klar: Das werden drei richtig starke Tage! Im Europa-Park warteten dann mit **Euromir** und **Blue Fire** direkt die nächsten Highlights. **Adrenalin**, **Spaß** und die **gemeinsame Zeit** mit der Truppe machten den Tag perfekt. Abends wurde noch zusammen gegrillt, gelacht und gequatscht – genau die Momente, die einen Ausflug unvergesslich machen.



Später wurde es nochmal richtig gemütlich: Mit **Kaffee** und einer **Runde Wizard** ließen wir den Abend in der beleuchteten **Western-Stadt** ausklingen. Die besondere Atmosphäre mit den Lichtern und der coolen Kulisse machte den Abend perfekt.

Für mich begann der zweite Tag schon um **4 Uhr** morgens. Weil ich nicht schlafen konnte, machte ich einen Spaziergang durch die komplett stille **Western-Stadt**. Dabei begegneten mir sogar ein **Hase**, zwei **Igel**, ein **Marder** und eine **Katze** – definitiv eines der schönsten und lustigsten Erlebnisse des Ausflugs.

Nachdem dann endlich alle wach waren, ging es zum Frühstücksbuffet, wo natürlich ordentlich zugelangt wurde.

Besser kann ein Tag kaum starten!

Und dann ging es wieder ab in den Europa-Park!



An diesem Tag haben wir jede Menge Achterbahnen getestet – von **Silver Star** über **Wodan** bis **Voltron**.
Für mich war alles neu, und jede Fahrt war ein besonderes Erlebnis. Gemeinsam von **Attraktion** zu **Attraktion** zu ziehen, **Spaß** zu haben und neue Abenteuer zu erleben, machte den Tag unvergesslich.

Am Abend wartete ein **riesiges Buffet**, bei dem wirklich für jeden etwas dabei war. Danach ließen wir den Tag entspannt bei einer Runde **Wizard** und einem **Kaffee** ausklingen.



Viel zu schnell war der letzte Tag da. Nach einem letzten ausgiebigen Frühstück und einer Runde Billard hieß es schon Abschied nehmen. Wenn ich an die drei Tage zurückdenke, bleiben neben den Achterbahnen und dem guten Essen vor allem die gemeinsamen Momente in Erinnerung: die lustigen Gespräche, das viele Lachen und die tolle Zeit mit der Truppe.

Drei Tage voller Erlebnisse, schöner Erinnerungen und gemeinsamer Momente, die sicher noch lange bleiben werden.



Impressum

Herausgeber: St. Georgshof
(BRK Kreisverband Ostallgäu)

Redaktion und Gestaltung: Emilia Fritsch
und das Team des St. Georgshofs

Fotos: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des St. Georgshofs, Angehörige, Klientinnen und Klienten und
Claus Tenambergen

Erscheinungsjahr: Jahresrückblick 2026

Kontakt: St. Georgshof
Frankau 3
87675 Rettenbach am Auerberg

Tel:08860921960

E-Mail: info@georgshof.brk.de

Homepage: http://www.brk-ostallgaeu.de/st.georgshof

Wir bedanken uns bei allen **Klientinnen** und **Klienten**, **Angehörigen**, **Mitarbeiterinnen** und **Mitarbeitern** sowie allen **Unterstützerinnen** und **Unterstützern**, die das Jahr **2026** zu etwas Besonderem gemacht haben. Gemeinsam haben wir viele **schöne Momente** erlebt, **gelacht**, **gefeiert** und **Erinnerungen** geschaffen. Wir freuen uns auf ein weiteres gemeinsames Jahr voller **Begegnungen** und **Erlebnisse**.

Mit vielen schönen Erinnerungen blicken wir auf das vergangene Jahr zurück und freuen uns auf alles, was das nächste Jahr für uns bereithält.